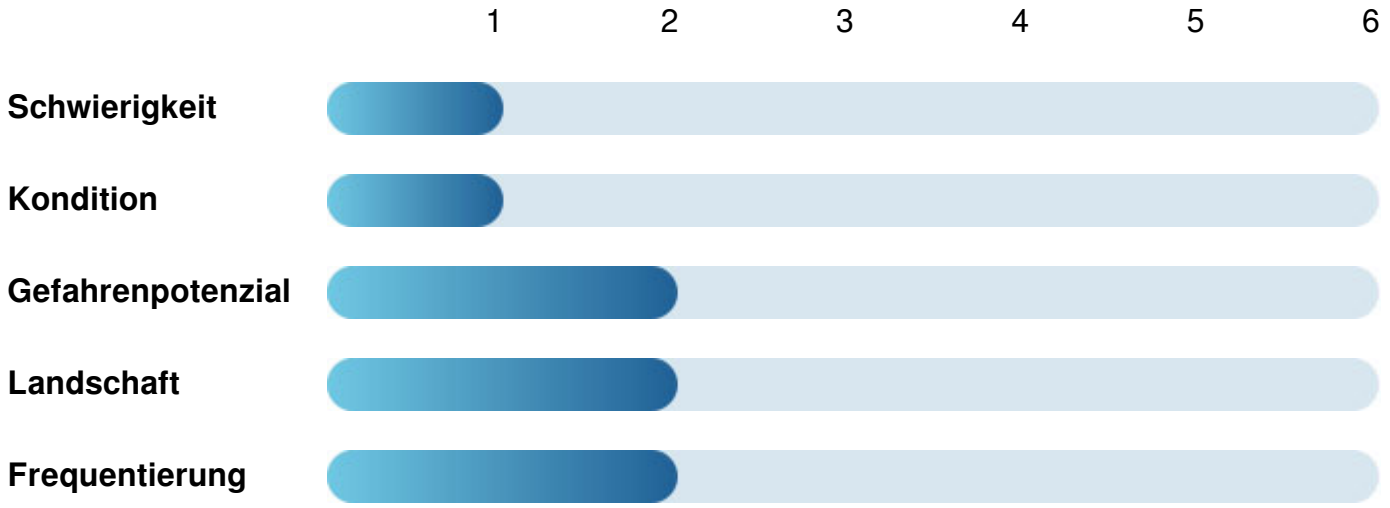
Nußlberg (882 m)

Bergtour | Bayerische Voralpen
300 Hm | insg. 01:50 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)

Der Nußlberg bietet eine einfache und kurze Rundtour. Er kann nicht mit einer tollen Aussicht, ja nicht einmal mit einem richtigen Gipfelerlebnis aufwarten. Seine Stärken sind die kleinen Freuden der Natur. Dazu eine Kapelle für die innere Einkehr in Gipfelnähe und eine Wirtschaft im Tal für die physische Einkehr. Was will man mehr? Die Tour ist auch gut für die Übergangszeiten geeignet.

© Tourentipp.com 2025



Anfahrt:

A 93 Inntalautobahn bis Oberaudorf. Man fährt in den Ort hinein und biegt nach der Bahnunterführung links Richtung Kiefersfelden ab. Am südlichen Ortsrand dann rechts Richtung Luegsteinsee / Mühlau abbiegen. Am Luegsteinsee vorbei und hinauf bis zum kleinen Gfall-Stausee. Direkt vor der Staumauer findet man links der Straße eine kleine Parkbucht.

Ausgangspunkt:

Gfallsee-Staumauer (590m) oberhalb von Oberaudorf am Inn.

Route:

Man überquert die Staumauer, erreicht den Bergfuß und wandert hier wenige Meter auf der Forststraße nach rechts oben. Dann zweigt links der kleine Wanderweg zum Nußlberg ab. An Kreuzwegstationen vorbei und durch hübschen Wald geht es in Serpentinen empor zum Almgelände. Flach durch die kleine Wiesen-Senke hinüber zur Nußlbergklause. Beim Kircherl kann man gut rasten und auch innere Einkehr halten. Der dicht bewaldete Gipfel wird nicht erreicht.

Abstieg:

Der Abstieg führt einen nach rechts (Westen) in den Wald hinein und nach Mühlau zum Café Dörfl hinunter. Kurz nachdem man den Wald betreten hat, kommt man an eine Verzweigung. Der markierte Weg links führt einen – stellenweise etwas steiler, doch problemlos – nach Dörfl. (Wer gerne auf unmarkierten Pfaden wandert, kann aber auch den Spuren nach rechts folgen, um so ins Tal abzusteigen.) Man erreicht den Talgrund und somit die Straße, der man nach rechts folgt und am Café Dörfl vorbeiwandert. Ein Stück hinter der Gastwirtschaft findet man einen beschilderten Abzweig. Nach rechts und auf gutem Wanderweg entlang des Baches, vorbei an einigen Quellen, zurück zum Stausee.

© Tourentipp.com 2025

Charakter:

Ganz leichte und kurze Bergwanderung, bei der kein freier Gipfel erreicht wird. Nette, kleine Wanderwege, hübscher Bergwald und ein malerisch gelegenes Kircherl charakterisieren die Tour. Schön auch, dass man gegen Ende noch an einer Wirtschaft vorbeikommt. So kann diese Familienwanderung auch gut und gern als Sonntagsspaziergang mit anschließender Einkehr betrachtet werden.

Gehezeit:

Aufstieg: 45 min bis 1 Stunde; Abstieg: 1 Stunde

Tourdaten:

knapp 300 Höhenmeter

Jahreszeit:

Ende April bis zum Spätherbst. Bei geringer Schneelage auch als Winterwanderung geeignet.

Stützpunkt:

Gaststätte Café Dörfl in Mühlau, Dienstag Ruhetag, Betriebsferien von November bis Anfang Dezember, Telefon: 0049 / (0)8033 / 1535. Übernachtung möglich.

Karte:

Kompass Karte 8, Tegernsee / Wendelstein, oder Blatt 09 Kufstein, 1:50.000 bzw. 1:30.000.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2025